

VI. INTERNATIONALES

ERZÄHLFEST

METROPOLREGION RHEIN-NECKAR



18.-27. SEPTEMBER 2015

Ludwigshafen, den 06.05.2015

Pressemitteilung

Ein Rückblick auf 2013 macht Geschmack auf 2015

Affen rufen, Vögel zwitschern, Elefanten stapfen durch einen lebendigen Urwald. Das alles passiert, wenn Markus Hoffmeister seine Trommelgeschichten erzählt – und alle trommeln mit, egal ob kleine oder große Zuhörer. Seine Geschichten verbinden sie mit fremden Ländern und Kulturen. Markus Hoffmeister wird auch dieses Jahr wieder trommeln!

„Geschichten verbinden“ – das war das Motto des V. Internationalen Erzählfestes 2013. Damit Sie einen Vorgeschmack darauf bekommen, was Sie in diesem Jahr erwartet, erinnern wir an einige Veranstaltungen von damals.

So war es 2013: Eine Woche lang begeisterten 13 internationale Erzählkünstlerinnen und –künstler aus sieben Ländern ihr Publikum. Wo immer das rote Erzählzelt aufgeschlagen wurde, kamen die Kindergruppen in Scharen, und auch die Erwachsenen setzten sich gespannt ins Zelt, um sonderbare Geschichten zu hören, von merkwürdigen Begebenheiten und spannenden Abenteuern zu erfahren.

Schon beim Auftakt erlebten die Zuhörer, dass sie – auch ohne Sprachkenntnisse – einer italienisch-deutsch erzählten Geschichte problemlos folgen können. Susanne Tiggemann und Maria Carmela Marinelli unterhielten ganz hervorragend mit einer Geschichte von Hühnchen und Hähnchen. Die Italienerin Maria Carmela Marinelli begeisterte aber nicht nur Erwachsene, sondern auch Kinder. Dritt- und Viertklässler hingen förmlich an ihren Lippen, wenn sie mit Händen und Füßen erzählte. Selbst das Pausenklingeln unterbrach weder den Erzählfluss noch die Aufmerksamkeit der jungen Zuhörer.

Geschichten verbinden Generationen. Das bewies Gudrun Rathke, die vor drei Generationen erzählte. Bei ihr erschienen vor dem geistigen Auge unerschrockene Frauen, mutige Töchter und fabelhafte Wesen. So verzauberte die Österreicherin mit ihren Märchen und lud zugleich zum Schmunzeln und Nachdenken ein.

Vor zwei Jahren dabei und auch dieses Jahr geplant sind diese Erzähler: Joe Baele (Foto) kommt aus Schweden, und sein Deutsch ist nicht fehlerfrei. Für die Kinder sind seine Fehler anfangs lustig, aber dann sehen sie großzügig darüber hinweg, weil seine Geschichten doch viel zu spannend sind. Marco Holmer zieht allein schon mit seinem Erzählmantel die Aufmerksamkeit auf sich, und Susanne Tiggemann überrascht damit, dass sie Geschichten erzählt, die es bis noch gar nicht gibt – sie ist eine Meisterin im Erfinden von Geschichten. Und sie wird in diesem Jahr das Erzählerdorf „betreuen“.